

[zum Blog](#)

# JustizSkandale

## Holger Fritz immer noch auf freien Fuß. Aber hoffentlich nicht mehr lange. Das sagt die Staatsanwaltschaft Mannheim



AUTHOR: [Heinz Faßbender](#)  
6. Mai 2024  
Lesezeit 5 min.



Die Staatsanwaltschaft Mannheim, die so emsig den bekannten und unschuldigen [Wettermoderator Jörg Kachelmann in den Jahren 2010 und 2011 verfolgt hat](#), lässt sich bei diesen bekannten Betrüger und Kinderschänder Holger Fritz ganz schön viel Zeit. Obwohl wir bereits vor sechs Wochen die Mitteilung erhielten, dass man Hinweise der Redaktion



**Kachelmann Prozess durch Staatsanwaltschaft Mannheim: Kachelmann vor Kameras „ICH bin unschuldig“ Er wurde Freigesprochen nach etlichen Monaten Untersuchungshaft.**

zur Kenntnis genommen habe und die erforderlichen Fahndungsmaßnahmen nach wie vor betrieben werden, ist Fritz weiter als Förderer kleiner Mädels in seiner „privaten Musikschule“ auf Sansibar aktiv, um ihnen Klavier und Flötenunterricht zu erteilen. Viele die ihn kennen, wissen, dass werden die Kinder teuer bezahlen.

Was dieser Mann in seinem Betrüger Leben bisher alles angerichtet hat und immer noch anrichtet, ist in tausenden von Aktenseiten bei unterschiedlichen Staatsanwaltschaften und Gerichten bekannt. Trotzdem konnte Fritz der zu 2,6 Jahren Haft verurteilt wurde, nach Sansibar flüchten und weiter sein Unwesen treiben. Geschädigte haben in Deutschland auch deshalb bereits Strafanzeigen erstattet. Deshalb haben wir erneut die Staatsanwaltschaft angefragt und bekamen die gleiche Antwort wie vor sechs Wochen.

[zum Blog](#)

# JustizSkandale



Dr. Valerie Schweppe Presse – Staatsanwaltschaft  
Mannheim

Sehr geehrter Herr Faßbender, die Fahndungsmaßnah-  
men dauern weiter an.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Valerie Schweppe, Staatsanwältin,  
Pressesprecherin, Staatsanwaltschaft Mannheim  
L 4, 15, 68161 Mannheim T.: 0621 292-7106  
Fax: 0621 292-7120

E-Mail: [pressestelle@stamannheim.justiz.bwl.de](mailto:pressestelle@stamannheim.justiz.bwl.de)  
Internet: [www.stamannheim.de](http://www.stamannheim.de)



**Gebäude Haus L 4, Staatsanwaltschaft Mannheim**

Unser Schreiben hatte es allerdings in sich. Denn dieser Michael Fritz, so nennt er sich auf Sansibar, hatte [auf die Veröffentlichungen auf dieser Website](#) wegen seiner Flucht-Entlarvung und Bekanntgabe seines Aufenthaltsortes mit den typischen Lügengeschichten – die er schon immer aufsuchte, wenn er überführt wurde – aufgewartet. Auch eine [nachfolgende Veröffentlichung passte dem Betrüger überhaupt nicht.](#)

[zum Blog](#)

# JustizSkandale

by Heinz  
Faßbender

## Hier seine Lug und Betrugsgeschichte:

Dieses Lügengebäude haben wir selbstverständlich der Staatsanwaltschaft übermittelt und in einer entsprechenden Informationsmail gewertet.

Hörprobe:



Mitteilung zu Falschveröffentlichungen ab 15.1.2024: Die 2024 von einem Heinz Fassbender veröffentlichten Wiederholungsbehauptungen von 2019/2020 sind unzutreffend. Herr Fritz lebt seit langem bei seiner Familie in Sansibar. Er ist weder geflohen, noch hat er Dritte geschädigt, wie dies in Neuauflage behauptet wird. Allerdings hat der Verfasser dieser erneuten Rufmordkampagne abermals hohe Geldbeträge erhalten, um diese strafrechtlichen Veröffentlichungen von Falschbehauptungen vorzunehmen. Um Bilder in Sansibar zu erhalten, wurde unter Identitätsmissbrauch und Schweizer Lockvögel ein Treffen in dem abgebildeten Hotel vereinbart, um dann die Bilder rechtswidrig zu verwenden. Die Finanziere dieser Aktion sind zum Teil bereits bekannt. Als Herr Fritz die Polizei in Sansibar hinzuziehen wollte, flüchteten die drei gesendeten Boten. Zuvor gaben sie an, ihre eigenen Namen und die der Auftraggeber nicht nennen zu dürfen und forderten 70.000 € in Bar. Schließlich teilten Sie mit, Analphabeten zu sein, die nicht Schreiben könnten, als Herr Fritz darum bat, die Adresse der Firma Ripay/Repay, für die sie angeblich arbeiten und nach Sansibar gesendet worden seien, aufzuschreiben, nach dem sie sich mit nichts ausweisen konnten.

-Redaktion -

## Mail an die Staatsanwaltschaft Mannheim von 1.05.2024

Guten Tag,

6 weitere Wochen sind ins Land gegangen, nachdem Sie sich herabgelassen haben, mir mitzuteilen, dass die „erforderlichen Fahndungsmaßnahmen nach wie vor (weiter) betrieben werden“.

Inzwischen sind auch wir nicht untätig geblieben und haben es im Sinne vieler Geschädigter und Betroffener geschafft, dass [Hetzkampagnen des Geflüchteten Holger Michael Fritz, auf 2 verschiedenen Internetseiten](#), endgültig gelöscht wurden. Betroffen davon waren „Amtspersonen“ ja sogar ein Ex-Staatsanwalt aus Baden-Baden und eine politische Mandatsträgerin aus Rastatt. Viele andere auch ich und Verwandte und Bekannte wurden von dem verurteilten Betrüger, Hochstapler und Kinderschänder aus schwerster beleidigt und verunglimpft. Wie üblich wurden Strafanzeigen dagegen sang- und klanglos eingestellt. Auch zivilrechtliche Versuche blieben bei der ignoranten Justiz ergebnislos. Aber wehe, ein Justizvertreter fühlt sich beleidigt – dann ist der Teufel los.

**Strafanzeigen wegen Hetze bringen nichts – bei der Staatsanwaltschaft Baden-Baden. Und bei Unterlassung wird nur noch durch die Justiz richtig abgezockt. Mit hohen**

[zum Blog](#)

# JustizSkandale

by Heinz  
Faßbender

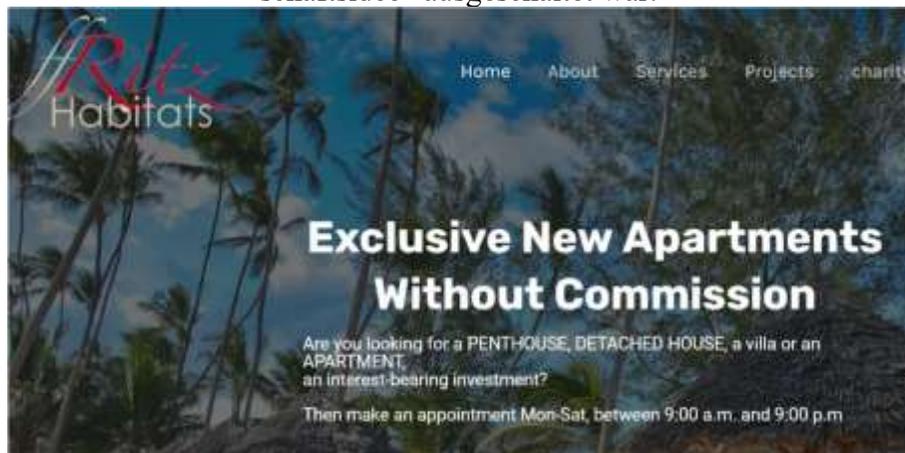
## Summen. So auch beim Landgericht Baden-Baden.

Es war einiger Druck nötig, um diesen Beleidigungsdruck aus dem Netz zu bekommen.

Die politischen Versprechen, dass Derartiges „mal so ganz einfach“ zu entfernen ist, sind zumindest in diesen beiden Fällen eine absolute Lachnummer gewesen.

Selbstverständlich hat Holger Fritz [auf unsere Veröffentlichung zu seiner Flucht und weiteren Betrügereien auf Sansibar reagiert](#). Auf seiner Hetzer-Website (die inzwischen gelöscht wurde) hat er wie üblich eine durchsichtige „Verteidigungsgeschichte“ aufgetischt, um seine auch in Sansibar kriminellen Aktivitäten zu verschleiern und seine Flucht aus dem sofortigen Wirkungsbereich des Haftbefehls als eine Rückkehr zu „seiner Familie“ zu verschleiern versucht. (Siehe seine Lügennummer oben)

Immerhin, nachdem wir über die „neue“ und nach altbekanntem Schema seiner Betrugs-Website zum Thema „Tiny-Haus-Verkaufs-Geschäft“ berichtet hatten, wurde diese seine Betrüger-Website deaktiviert. Inzwischen hat dieser Gauner die Betrugswebsite wieder online gestellt. Sein Betrugsgeschäft ist also wieder angelaufen. Natürlich hatten wir uns gefreut, dass zumindest zeitweise diese weitere „Fritzchens-Betrugs-Geschäftsidee“ ausgeschaltet war.



### Vorsicht: Betrugswebsite von Michael Fritz alias Holger Michael Fritz

Sind da noch die Kinder, die er sich über die „kostenfreie Musikschule“ anlacht, um ihnen „Klavier und Flötenunterricht“ zu erteilen. Die sind dann immer noch in Gefahr,

in einem Land, wo so ein schlimmer seit Jahren bekannter Betrüger und Hochstapler mit derartigen „sozialen“ Übergriffen auch weiter als

Gönner und Wohltäter auftreten kann.

Deshalb erneut die Frage: Ist der Mann inzwischen verhaftet und seiner gerechten Strafe zugeführt?

Freundlicher Gruß

Heinz Faßbender

Journalist

Hinweis: Die Antwort der Staatsanwaltschaft Mannheim lesen Sie oben.

[zum Blog](#)

# JustizSkandale

by Heinz  
Faßbender



Das ist der Leiter der Abteilung für Seniorenrecht in der Kanzlei Rechtsanwälte Seidl Hiermer Köpping & Kollege, Rechtsanwalt Stefan Häfelin der diesen Betrüger in verschiedenen Prozessen unterstützt hat. Jetzt ist er mit dem Webespruch „**Willkommen bei den Anwälten für Seniorenrecht**“ und der Dienstleistung „das Alter bringt eine Vielzahl von Problemen mit sich, die um Familie, Besitz und Lebensstandard kreisen“ und auf die er angeblich Antworten finden will. Na dann seien Sie mal vorsichtig, denn wer einen solchen Betrüger wie Fritz beschützt und gegen Journalisten mit Prozessbetrügereien vorgeht – verspricht viel wenn der Tag lang ist – nur um an Ihr Geld zu kommen.

**Sämtliche Missbrauchsermittler werden bei solcher Werbung des Michael Fritz hellhörig. Nur nicht die Staatsanwaltschaft Mannheim und andere Behörden.**

## Wir engagieren uns sozial

Musikschule für Kinder

Der aus Wien stammende Unternehmer hat sich in die Insel verliebt und baut dort Häuser, von denen auch die lokale Bevölkerung profitiert.

Auf diese Weise finanzieren 2 Mini-Häuser oder Wohnungen einen Teil der Jahresmiete für eine 1-Zimmer-Wohnung für einen bedürftigen Einheimischen und kostenlosen Musikinstrumentenunterricht für ein Kind.

Der Unternehmer trifft mit seiner Idee ins Schwarze und kann sich vor Aufträgen nicht retten.

Er gründete eine Musikschule für Kinder, an der kostenlos Klavier und Violine unterrichtet werden.

Kaufen Sie eine Wohnung auf der Trauminsel Sansibar und verbessern Sie gleichzeitig die Lebensqualität der Einheimischen.

**Die Gesellschaft der vielen Geschädigten und Verunglimpften warten auf Gerechtigkeit durch Verhaftung.**